

Kultur lebt!

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

UNTERGLIEDERUNG | WERTSCHÖPFUNG | TOURISMUS | KULTUR | INTEGRATION & SOZIALE INKLUSION | LEADER | BILDUNG & LEBENSLANGES LERNEN | WISSENSTRANSFER

PROJEKTREGION | TIROL

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 01.10.2017-31.03.2019

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 27.539,00€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 17.900,00€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | STANDORTMARKETING KUFSTEIN GMBH

KURZBESCHREIBUNG

Durch die Gründung eines Kulturträgervereins werden heimisch Kunst- und Kulturschaffende vernetzt und in sämtlichen Fragen unterstützt.

AUSGANGSSITUATION

Das kulturelle Angebot der Region ist vielseitig, attraktiv und in der Regel gut besucht- nicht zuletzt, da es über die beiden Tourismusverbände und das Standortmarketing Kufstein professionell vermarktet wird. Die gute Auslastung hat auch mit der zeitlichen und räumlichen Verteilung der Angebote zu tun. Wenngleich bestimmte Anziehungspunkte besondere Bedeutung besitzen, wie die Festung Kufstein in räumlicher und die Festspiele in Erl in zeitlicher Hinsicht. Nur gute Koordination und Vernetzung mit dem Tourismus und den Unternehmen der Region kann in weiterer Folge bewirken, dass die Veranstaltungsorte und Spielstätten adäquat das ganze Jahr über gut ausgelastet sind.

Zugleich wird das Potenzial als Kulturregion nur teilweise ausgeschöpft. Gerade KünstlerInnengruppen aus den ländlichen Gemeinden sind für die Bevölkerung fast nicht sichtbar. Des Weiteren fehlt es engagierten Kunstschaffenden an möglicher Unterstützung und (finanzieller) Förderung. Um diese zu beantragen, fehlt es oft an Zeit und Wissen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Das Projekt zielt auf die Gründung eines regionalen Kulturträgervereins ab. Kunstschaffende aus den Gemeinden des LEADER-Vereins KUUSK finden dort sowohl eine Vernetzungsplattform, als auch ein kollektives Auftreten, um an Fördergelder zu gelangen.

Die bereits bemerkenswerten kulturellen Aktivitäten können, sofern sie besser vernetzt, koordiniert und noch sichtbarer und zugänglicher gemacht werden, noch stärker zur Entwicklung der Region beitragen. Im Sinne des Vereins sollte Produktion und Re-Produktion zugleich das Ziel sein. Externes Kultur Know-How sollte in die Region über Projekte fließen & umgekehrt. In einem weiteren Schritt werden im Rahmen des Projektes die Bedarfe der Kulturschaffenden erhoben.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Das Projekt besteht aus der Schaffung einer Koordinationsstelle, welche die weiterführenden Ziele, wie die Vereinsgründung oder potentielle Kleinprojekte vorantreiben soll. Zu Beginn des Projekts werden befähigte Personen ausfindig gemacht. Wichtig dabei ist Erfahrung im Projektmanagement, Förderwesen und Projektabrechnung. Außerdem ist es erforderlich, Kenntnisse über die lokale KünstlerInnenszene zu besitzen, engagiert zu sein und eine flexible sowie selbstständige Arbeitsweise an den Tag zu legen. Eine zentrale Aufgabe ist der formelle Aufbau eines Trägervereins, der mit der Ausarbeitung der Vereinsstatuten einhergeht, sein. Auch der Vorstand wird in den Anfängen des Vereins von der Person unterstützt werden. Mit der Umsetzung von Eigenveranstaltungen soll sich der Verein in der Region etablieren. Outcome bei dieser Tätigkeit sollen außerdem ein einreichfähiges Budget und ein Jahresprogramm sein. Von besonderer Bedeutung ist die Sensibilisierung der LEADER-Region.



Leader KUUSK